

Ausgabe 2/2022



# PINSDORF

## aktuell



### AMTLICHES

- **Berichte des Bürgermeisters und der Ausschüsse**
- **Stellenausschreibungen**
- **Grünschnitt**
- **Kanalberauchung Aurachtal**

### AKTUELLES

#### **Ferien(S)pass**

Im Sommer gibt es wieder den beliebten Ferienpass.

Der Ferienpass wird Ende Juni in der VS Pinsdorf, NMS Gmunden und NMS Neukirchen ausgeteilt.

Alle Kinder die eine andere Schule besuchen, können sich den Ferienpass auf der Gemeinde abholen.

### VERANSTALTUNGEN

- **Spiel & Familienfest**
- **Bezirksfeuerwehrjugendlager**
- **Pinsdorfer Dorffest**



## Bericht des Bürgermeisters

### *Liebe Pinsdorferinnen und Pinsdorfer!*

Mittlerweile blicke ich bereits schon wieder auf über 7 Monate in meiner Funktion als Bürgermeister zurück.

Die Themenbereiche sind sehr komplex und wechseln so gut wie täglich. Dieses abwechslungsreiche Aufgabengebiet ist spannend und herausfordernd zugleich. Dass schöne und Motivierende an dieser Arbeit ist es, bestmöglich Dinge in unserer Gemeinde bewegen zu können, die langfristigen Nutzen bringen.

Wie erhofft durften und konnten wir nach einer sehr langen Pause endlich wieder die ersten Feste feiern, wir haben's nicht verlernt und das ist gut so!

Voller Optimismus hoffen wir auf einen Sommer ohne weitere Einschränkungen. Der Veranstaltungskalender ist gut gefüllt und ich freue mich Sie/euch auf dem ein oder anderen Fest zu sehen. Besonders hervorheben möchte ich natürlich unser Dorffest von 19.-21. August.

Ich möchte diese Ausgabe dem Themenschwerpunkt „Orts-Wachstum“ widmen, da dieses Thema nicht nur mich, sondern sehr viele Menschen in unserem Gemeindegebiet beschäftigt.

Die Bevölkerung in Pinsdorf ist in den letzten 20 Jahren um 20% gewachsen, damit sind wir die zuwachsstärkste Gemeinde im gesamten Bezirk.

Es gibt viele Gründe, die für Pinsdorf sprechen: den größten Einfluss hat sicher die Nähe zu Gmunden und zum See. Die nahe Autobahnanbindung und die Grundstückspreise, welche bezogen auf die Nachbargemeinden noch „relativ“ leistbar sind. Diese und zahlreiche weitere Effekte haben aber leider auch zur Folge, dass sich das Preisgefüge immer

weiter verstärkt und auch die Preise in Pinsdorf auf ein noch nie dagewesenes Höchstniveau treiben.

Dieser Trend bereitet mir große Sorge, denn es ist nur ein schmaler Grat, auf dem wir uns bewegen. Natürlich ist Wachstum ein wichtiger Faktor für das Gemeindegebiet, aber damit entstehen auch andere neue Herausforderungen, die zu bewältigen sind.

Wie unschwer zu erkennen ist, haben wir aktuell viele Baustellen in und rund um unseren Ort herum, wobei fast alle Bauvorhaben schon lange geplant sind.

Aktuell kommt es zu einer Anhäufung von Projekten, die umgesetzt werden, welche durch Ängste der weiteren Teuerungsrate und der steigenden Inflation nochmals angefeuert werden.

Ein immenser Hebel für die zukünftige Gestaltung unseres Ortes ist der Flächenwidmungsplan und das ÖEK (Örtliches Entwicklungskonzept), da diese nur alle 7,5 und 15 Jahre geändert werden und nächstes Jahr eine Überarbeitung ansteht. Eingriffe in dieses sensible System haben langfristige Folgen, deshalb benötigt es sehr viel Fingerspitzengefühl und eine langfristige und bedachte Vorgehensweise, um das Bestmögliche für die weitere Ortsentwicklung unserer Gemeinde sicherzustellen.

Mit diesem Werkzeug ist es uns möglich, mit Weitblick auf uns und unsere Nachkommen zu achten. Dadurch haben wir die Möglichkeit zukünftigen Wohn- und Grünraum mit zu gestalten.

Als zweites und ebenso wichtiges Werkzeug haben wir nun auch den Baulandsicherungsvertrag eingeführt, dieser dient dazu, neu umgewidmete Flächen nicht als Spekulationsobjekte zu sehen. Werden Bebauungsfristen nicht eingehalten kommt es zu wiederkehrenden Strafzahlungen, welche die Spekulation deutlich verringern werden.



*Bürgermeister  
Ing. Jürgen Berchtaler, MBA*

Den traditionellen Häuselbauer wird es nicht betreffen, da die erste Strafzahlung erst nach mehreren Jahren fällig wird.

Wir sind uns alle einig, es wird und soll auch zukünftig Wachstum geben, dieses Wachstum werden wir aber deutlich mitsteuern.

Wie Sie und ihr seht, sind wir sehr darauf bedacht, dass wir unsern Ort auch für die zukünftigen Generationen attraktiv und lebenswert erhalten.

Abschließend wünsche ich Ihnen und euch allen einen möglichst uneingeschränkten und vor allem erholsamen Sommer.

### *Wussten Sie eigentlich?*

*..., dass unser Bürgermeister die Gemeinde Pinsdorf auch als Vorstand des Reinhaltverbandes Traunsee Nord vertritt. Der RHV ist ein Verband der Gemeinden Gmunden, Altmünster, Ohlsdorf, Traunkirchen, Gschwandt und Pinsdorf, die gemeinsam eine Kläranlage betreiben und dort die Abwässer der Mitgliedsgemeinden reinigen. Somit tragen diese Gemeinden einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Gewässerschutz in unserer Region.*



# Stellenausschreibungen

Gemäß §§ 8 und 9 OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 – Oö. GDG 2002 – wird in den Bereichen des Schülerhortes/Kindergarten/Krabbelstube der Gemeinde Pinsdorf vom Gemeindevorstand folgende Vertragsdienstposten öffentlich zur Besetzung ausgeschrieben:

## **Horthelfer/in (Funktionslaufbahn GD 22) – Karenzvertretung Beschäftigungsausmaß 45 % (18 Std.) Mo-Do**

Die Besetzung ist per 5.9.2022 nach Durchführung des Objektivierungsverfahrens und der Entscheidung im Gemeindevorstand vorerst befristet (Karenzvertretung) vorgesehen

## **Stützhelferin (GD 22) im Schülerhort Beschäftigungsausmaß derzeit ca. 25 % (10 Std.)**

Die Besetzung ist ab 5.9.2022 nach Durchführung des Objektivierungsverfahrens und der Entscheidung im Gemeindevorstand vorgesehen.

## **Stützpädagogin (VB I /KBP) im Schülerhort Beschäftigungsausmaß derzeit ca. 25 % (10 Std.)**

Die Besetzung ist ab 5.9.2022 nach Durchführung des Objektivierungsverfahrens und der Entscheidung im Gemeindevorstand vorgesehen.

## **Kindergartenbusbegleitung (Funktionslaufbahn GD 25) Beschäftigungsausmaß derzeit 25 % (10 Std wöchentlich.)**

Die Besetzung ist ab 12.9.2022 nach Durchführung des Objektivierungsverfahrens und der Entscheidung im Gemeindevorstand vorgesehen.

## **Krabbelstubenhelfer/in (Funktionslaufbahn GD 22) Beschäftigungsausmaß 43,75 % (17,5 Std.)**

Die Besetzung ist per 5.9.2022 nach Durchführung des Objektivierungsverfahrens und der Entscheidung im Gemeindevorstand vorgesehen.

Ihre schriftliche Bewerbung (mit Lebenslauf, aktuellem Lichtbild und Kopien der Abschlusszeugnisse) ist mittels dem beim Gemeindeamt aufliegendem Bewerbungsbogen (oder auf [www.pinsdorf.at](http://www.pinsdorf.at)) an das Gemeindeamt Pinsdorf, Moosweg 3, 4812 Pinsdorf [amtsleitung@pinsdorf.ooe.gv.at](mailto:amtsleitung@pinsdorf.ooe.gv.at) zu richten und muss bis spätestens 20.6.2022 eingelangt sein.

*Die detaillierten Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.pinsdorf.at](http://www.pinsdorf.at)  
bzw. auf der Gemeindeapp  
**GEM2GO***

## **Betriebsausflug der Gemeinde Pinsdorf**

Perfekt organisiert von der Firma Buchinger nahmen diesmal 49 Mitarbeiter/innen aus 8 verschiedenen Abteilungen der Gemeinde Pinsdorf am Betriebsausflug teil. Der gesellige Tag begann für die Belegschaft mit einer Reise ins angrenzende Bayern. Gestärkt durch eine Brotzeit in Bernau am Chiemsee wurden anschließend die Bavaria Filmstudios besucht. Nach etwas Freizeit in München durfte ein Besuch im bekannten Hofbräuhaus nicht fehlen und rundete den Tag unterhaltsam ab.





## Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit durch unzureichenden Hecken-Baum- und Grünschnitt

Verkehrssicherung ist nicht nur Sache der Straßenverkehrs- und Straßenbaubehörden. Auch die Eigentümer von Grundstücken an Straßen sind für die Verkehrssicherheit mit verantwortlich.

In diesem Zusammenhang muss leider immer wieder festgestellt werden, dass Pflanzen von privaten Grundstücksflächen in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, weil die Grundstückbesitzer es unterlassen, ihre Hecken, Sträucher und Bäume entlang von Geh- und Radwegen sowie Straßen zurück zu schneiden. Dadurch kann es zu einer Gefährdung des Fahrzeugverkehrs, der Radfahrer und der Fußgänger kommen.

Der Bewuchs entlang von öffentlichen Straßen sowie Geh- und Radwegen muss bis zur Grundstücksgrenze zurück geschnitten werden. Auch bei Kreuzungsbereichen dürfen die Pflanzen keine Sichtbehinderung darstellen.

Zur Verkehrssicherheit gehört auch, dass Straßenlampen, Verkehrszeichen, Straßennamensschilder u. ä. nicht durch Anpflanzungen an den Grundstücksgrenzen verdeckt werden. Besonders die Straßenbeleuchtung ist ein wesentlicher Bestandteil der Verkehrssicherheit.

Zu bedenken ist dabei auch, dass Müllfahrzeuge und im Winter dann die Räum- und Streufahrzeuge mit ihren hohen Sonderaufbauten durch den üppigen Bewuchs stark behindert werden.

**Um Gefahrensituationen zu vermeiden und eine sichere Verkehrsführung zu ermöglichen, ist es unbedingt erforderlich, dass diese Vorschriften eingehalten werden. Die Grundstückseigentümer werden ausdrücklich darauf hingewiesen, ihren Pflichten nachzukommen.**



## Vermehrte Anfragen zur Anbringung neuer Verkehrsspiegel

Verkehrsspiegel als Hilfsmittel (z.B. für das Einfahren in einen Straßenzug) sind für Neuanlagen zu vermeiden bzw. unzulässig, da bei der indirekten Spiegelsicht wesentliche sicherheitsrelevante Nachteile gegenüber der direkten Sicht bestehen.

Die Sicht über den Verkehrsspiegel erschwert die Abschätzung von Distanzen und Geschwindigkeiten von herannahenden Fahrzeugen, zudem ist die Erkennbarkeit von Fahrtrichtungsanzeigern (Blinker) nur sehr eingeschränkt bzw. nicht möglich, oftmals ergeben sich tote Winkel (z.B. auf einspurige Fahrzeuge) und die Funktion ist durch Witterung beeinflusst (Beschlagen, Vereisen, Schneetreiben...).

Daher ist in solchen Bereichen das Verhalten der Verkehrsteilnehmer an die jeweilige Situation anzupassen.



## Schwimmbecken/Teiche

Schwimmbecken bzw. -teiche auf Bauland gewidmeten Grundstücken sind bis zu einer Wasserfläche von 50 m<sup>2</sup> bzw. einer Tiefe von 1,50 m bewilligungs- und anzeigefrei, jedoch nicht von der Vorschrift der einmaligen Wasser- und Kanalschlussgebühr (pro verbaute Fläche) ausgenommen.

## Kanalberauchung Aurachtal

Der Abwasserkanal im Aurachtal ist als reiner Schmutzwasserkanal ausgeführt. Dies bedeutet, dass in das Kanalnetz der Gemeinde Pinsdorf dort nur häusliche Abwässer (Fäkal-, Wasch-, Bade-, Küchenabwässer) eingeleitet werden dürfen.

Oberflächenwässer (z.B. Dachflächenwässer) **dürfen nicht** eingeleitet werden und sind auf eigenem Boden zur Versickerung zu bringen.

Kommt es jedoch trotzdem zur Einleitung, wird unser Kanalnetz überlastet und es entstehen dadurch enorme Pumpkosten (Energieverbrauch, Instandhaltungs- und Wartungskosten). Solche Fehlanschlüsse müssen gefunden und beseitigt werden.

Fehlanschlüsse lassen sich schnell und wirksam durch den Einsatz eines Signalnebels finden. Dazu wird ein definierter Bereich im Kanalsystem kurzfristig abgesperrt und mit einem geruchlosen, umwelt- und gesundheitsverträglichen Signalnebel befüllt. Nach schon kurzer Zeit tritt dieser gut sichtbare Nebel bei den ungewünschten Anschlüssen aus. Diese Austritte werden durch Fotos festgehalten und entsprechend dokumentiert.

Für diese Arbeiten wurde die **Firma Maier-Bauer Prüftechnik GmbH** beauftragt. Mit der Berauchung wird im Juli 2022 begonnen und sie kann je nach Wetterlage bis Ende August dauern.

Damit eine ausreichende Dokumentation möglich ist, kann nicht ausgeschlossen werden, dass Grundstücke betreten werden und dabei Fotos gemacht werden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unsere Bauabteilung unter 07612/63955-13 zur Verfügung.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

## Verkehr- und Wirtschaftsausschuss

In der letzten Sitzung des Verkehrs- und Wirtschaftsausschusses konnte das Straßenbauprogramm bzw. Sanierungsprogramm für 2022 festgelegt werden. Bei einem doch sehr beachtlichen Budget ist es leider trotzdem nicht möglich, das gesamte Bauprogramm wie eigentlich geplant durchzuführen.

Grund hierfür ist die enorme Teuerung im Bausektor. Der Ausschuss hat sich daher auf den Aumühlweg und die Sanierung der Wiesenstraße Teil 2 geeinigt. Eine Sanierung bzw. ein Neubau des Aumühlwegs ist aufgrund der doch starken Frequentierung dringend notwendig. Mehrere Verkehrsmessungen in diesem Bereich zählten circa 1.000 KFZ pro Woche.

Weiteres hat sich der Ausschuss auf den weiteren Ausbau unserer Straßenbeleuchtung im Ort geeinigt. In der Phase 1 werden jetzt im Bereich Buchen sowie vor der neuen Krabbelstube die Beleuchtungsmasten installiert.

Für das nächste Jahr sollten überall wo bereits Leerverrohrungen bzw. Sockeln vorhanden sind und auch weitere Masten aufgestellt werden.



Ein besonderer Dank für die gute Zusammenarbeit mit den Barmherzigen Brüdern.

am Bild Hueda Rende, Peter Raschke (deide Barmherzige Brüder) und Bgm. Ing. Jürgen Berchtaler, MBA

Vor der neuen Krabbelstube in der Gmundnerstraße wurde der Gehsteig verlängert. Somit ist hier der Lückenschluss vom Gehsteig fertiggestellt worden, der auch zur Sicherheit am Schulweg beitragen soll. Im Ausschuss wurde auch über die Sicherheit am Schulweg diskutiert, wobei ein besonderes Augenmerk auf die Zebrastreifen gelegt wurde. Hier werden als erster Schritt auffällige Warnschilder mit Lichtzeichen installiert.

Sehr Erfreuliches gibt es vom Sternberg zu berichten. Die Firma Windhager Zentralheizungen mit Sitz in Seekirchen am Wallersee wird sich am Sternberg ansiedeln. Mit bis zu 300 Arbeitsplätzen wird die Firma Windhager zu den größten Unternehmen im Ort zählen. Eine moderne Verkehrsanbindung an die B145 wird hier vom Projektentwickler errichtet.

### Projekt Pinsdorf Zentrum

Die geplanten Bautätigkeiten beim ehem. Purkhart sind bereits voll im Gange. Auf Grund der engen Baulage kommt es leider immer wieder zu Beeinträchtigungen im Straßenverkehr bis hin zur teilweisen Totalsperre der Ehrendorfer Straße. Diese soll voraussichtlich ab Ende Juli wieder voll befahrbar sein. Das Gesamtprojekt soll bis Juni 2023 fertiggestellt sein.



Obmann: Andreas Ledinegg

## Knoten Haidach-Überfahrtsbrücke

Termingerecht konnte mit den geplanten Bauarbeiten für den Knoten Haidach begonnen werden. Dazu fand am Freitag dem 8. April 2022 der Spatenstich statt. Die Verkehrsfreigabe ist mit Ende 2022 geplant. An einem Verbindungsweg zwischen Fraunsdorf und Pinsdorf wird seitens der Gemeinde Pinsdorf bereits gearbeitet.

Der Großteil der Bauarbeiten findet abseits der Straßen statt - insbesondere während der tourismusbedingten Verkehrsspitzen in den Sommermonaten ist das besonders wichtig.

Diese durchdachte Verkehrsführung und ein genauer Zeitplan sorgen während der 10-monatigen Bauzeit für eine möglichst geringe Verkehrseinträchtigung.

Nähere Infos finden Sie auf der Homepage des Landes OÖ <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/267788.htm>



Bürgermeisterin Ines Mirlacher und Bürgermeister Ing. Jürgen Berchtaler, MBA



## Kulturausschuss

### Maibaumsetzen im Ort

Nach 2-jähriger Pause hat am 30. April 2022 unter nicht ganz so guten Wetterverhältnissen das Maibaumaufstellen stattgefunden. Durchführender Verein war dankenswerter Weise der FC Pinsdorfberg der sich nicht vom schlechten Wetter abhalten ließ, den prächtig geschmückten Maibaum in die Höhe zu bringen. Musikalisch umrahmt wurde dies vom Musikverein Pinsdorf.

Unser Danke gilt dem FC Pinsdorfberg, dem MV Pinsdorf und ihren Unterstützern Robert Rastinger und Klaus Schiffbänker.

Auch in der Ortschaft Wiesen wurde wieder traditionell am 1. Mai der Maibaum von der FF Wiesen aufgerichtet. Danke dem Gasthaus Moshammer für die Bewirtung.



Obfrau: Heidi Berchtaler



## Frühlingskonzert mit dem Musikverein Pinsdorf im Toscana Congress



Ein abwechslungsreiches Programm, sowie ein stimmiges Orchester rundeten den klangvollen Abend besonders harmonisch ab.

Nach langer pandemiebedingter Pause durfte endlich wieder musiziert werden.

Am Samstag, den 14. Mai bot der Musikverein Pinsdorf beim Frühjahrskonzert im Toscana Congress Gmunden unter der Leitung von Kapellmeister Hannes Doblmaier wieder einmal alles, was ein Abend mit zeitgenössischer Blasmusik braucht.

Neben den zahlreichen Ehrengästen durfte auch ein quer durch alle Altersgruppen bunt gemischtes Publikum im Toscanasaal begrüßt werden.

## Umweltausschuss

### „Hui statt Pfui“ - Pinsdorf räumt auf

Am 9. April war es wieder so weit. Trotz der widrigen Witterungsverhältnisse mit Regen, Wind und eisigen Temperaturen engagierten sich mehr als 50 Pinsdorfer\*innen bei der alljährlichen Flursäuberungsaktion „Hui statt Pfui“. Im Vorfeld beteiligten sich auch unsere Volksschule, der Kindergarten und einige Unternehmen an dieser Aktion. In Kleingruppen wurde das gesamte Gemeindegebiet durchkämmt und ca. 200 Kilogramm achtlos weggeworfener Müll (wie Getränkedosen, Plastikflaschen, Zigarettenschachteln und -stummeln, Schutzmasken usw.) gesammelt. Im Anschluss gab es im Bauhof eine gemeinsame, leckere und nachhaltige Jause!

Ich möchte mich hiermit im Namen unseres Bürgermeisters und des Umweltausschusses bei all jenen sehr herzlich bedanken, die in der Organisation bzw. als Flursäuberer mitgewirkt haben.

### Klimabündnis OÖ

Zunehmende Hitze und Trockenheit im Sommer, immer wärmere Winter, Wetterextreme wie Starkniederschlag und Hagel - diese Auswirkungen des Klimawandels sind bereits merklich spürbar. Als Obmann vom Umweltausschuss bin ich seit nunmehr einem

halben Jahr in Kontakt mit dem Klimabündnis OÖ, das sich bereits in einem erweiterten Umweltausschuss vorgestellt hat.

Diese Institution betreut und unterstützt in OÖ bereits mehr als 290 Gemeinden, 250 Bildungseinrichtungen und 800 Betriebe in Sachen Klimaschutz und Umweltfragen. Aktuell wird der mögliche Beitritt für Pinsdorf in den einzelnen Fraktionen und im Umweltausschuss thematisiert.

Ziel ist es, Pinsdorf in Sachen Klimaschutz und Umweltbereich schnell vorwärtszubringen!

### Wissenswertes

Achtlos weggeworfene Getränkedosen und zahlreiche Take-Away-Verpackungen bedeuten neben der Verschmutzung unserer Umwelt auch einen enormen finanziellen Aufwand für die Reinigung von Straßen und Plätzen und somit auch für die Gemeinden. Unsere Umwelt sauber zu halten, ist ein Auftrag an ALLE und stellt einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz dar. Abfall gehört in die Tonne, denn richtig entsorgte Abfälle von heute sind Rohstoffe von morgen!

Zigarettenstummeln benötigen übrigens ca. 15 Jahre, bis sie verrotten. Sie fallen unter die Kategorie Sondermüll, denn in einem einzigen Stummel sind bis zu 4000 schädliche Stoffe zu finden und er kann zwischen 40 und 60 Liter sauberes Grundwasser verunreinigen.



Obmann: Ing. Christian Rursch



Maximilian Magiera, Bgm. Ing. Jürgen Berchtaler, MBA, Ing. Christian Rursch

### Katastrophenschutz

Zum hoch interessanten und komplexen Thema Katastrophenschutz fanden sich mehr als 120 Teilnehmer aus Einsatzorganisationen und Behördenvertretern im Landesfeuerwehr - Kommando OÖ ein.

Im „KAT Seminar I“ wird ein gutes Basiswissen vermittelt, welche für Stabsarbeiten im Ernstfall notwendig sind.

Oberstes Ziel ist es ein professionelles Krisenmanagement aller Beteiligten aufzubauen, bevor Gefahren oder Katastrophen eintreten.

Aus der Gemeinde Pinsdorf waren Maximilian Magiera, Ing. Christian Rursch und Bürgermeister Ing. Jürgen Berchtaler, MBA vor Ort, um das vorgebrachte Wissen mit nach Pinsdorf zu bringen und in Zukunft umsetzen zu können.



Foto: Aktion Hui statt Pfui



## Sozialausschuss

Der Krieg in der Ukraine hat auch den Sozialausschuss in Pinsdorf von Anfang an beschäftigt. So wollten auch wir so schnell und effizient wie möglich geflüchtete Menschen aus der Ukraine bei uns in Pinsdorf unterstützen.

In einer kurzfristig einberufenen Sitzung am 16.3.2022 wurden die Mitglieder des Sozialausschusses von Bgm. Jürgen Berchtaler über ein Projekt informiert, welches geflüchtete Menschen durch ein „Mental Health Team“ von Freiwilligen unterstützt. In dieser Sitzung wurde das Projekt erweitert und alle Pinsdorfer\*innen wurden per Postwurf zur Unterstützung von Geflüchteten aufgerufen (Bereitstellung von Wohnraum etc.).

Die Gemeinde Pinsdorf hat auch sofort ein Spendenkonto für geflüchtete Menschen aus der Ukraine eingerichtet. Die eingegangenen Spenden sollen die Familien in ihren Grundbedürfnissen unterstützen, bis sie die Grundversorgung vom Staat erhalten. Doch bevor noch Zeit war, weitere Schritte zu planen, sind die ersten Familien aus der Ukraine bei uns in Pinsdorf eingezogen. Vieles musste ganz schnell gehen. So konnten in nur wenigen Tagen durch den Einsatz vieler Freiwilliger und vieler Menschen die uns mit Sachspenden unterstützt haben, zwei ganze Wohnungen möbliert werden. Die Unterstützung über die Gemeindegrenzen hinweg war überwältigend.

Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die den Familien aus der Ukraine ein kleines Stück „zu Hause“ geschenkt haben. Parallel wurde jedoch schon zu einer Infoveranstaltung eingeladen für alle, die geflüchtete Menschen hier in Pinsdorf unterstützen wollen.

Fr. Milicevic von der Volkshilfe hat uns in der Planung und Durchführung unterstützt, konnte aus gesundheitlichen Gründen jedoch leider nicht selbst dabei sein.

Per Postwurf wurden alle Pinsdorfer\*innen zum Infoabend am 8.4.2022 eingeladen. Die zeitgerechte Zustellung durch die Post hat leider nicht flächendeckend funktioniert. Trotzdem sind mehr als 60 Menschen zu diesem Infoabend im Pfarrsaal gekommen und es wurde die überparteiliche Plattform „Pinsdorf hilft“ gegründet.

**Diese Plattform besteht aus sieben Arbeitsgruppen mit spezifischen Aufgaben.**

**Gesamtkoordination: Christa Recheis-Kienesberger**  
**Leitung des Mental Health Teams für die psychologische Betreuung: Mag. Michael Eder**

**Leitung der Arbeitsgruppen:**

- Arbeit – Krystyna Stockhammer und Anna Huber
- Begegnung – Gerlinde Rottenfuß
- Behörden – Mag. Christian Huber
- Bildung und Sprache – Manuela Feichtinger
- Geld- und Sachspenden – Petra Vollnhofer
- Mobilität – Manfred Stockhammer
- Wohnen – Johanna Posch



Obfrau: Ida Kerschbaummayr

Inzwischen leben in Pinsdorf sechs Familien in fünf Wohneinheiten, die von der Initiative betreut werden. Für jede Familie gibt es eine Verantwortliche, die den Kontakt zu den Familien hält und in die einzelnen Gruppen weiterleitet, wenn etwas gebraucht wird.

Vieles ist schon passiert: einige Familien mussten noch nach Wels gebracht werden, damit die Registrierung stattfinden kann, in Vorchdorf musste bei der Volkshilfe um die Grundsicherung angesucht werden. Und wie viele von Ihnen/euch schon feststellen konnten, gibt es immer wieder Aufrufe in Gem2Go, wenn für die Familien etwas gebraucht wird.

Ein großes Danke an alle, die mit-helfen, dass sich geflüchtete Familien in Pinsdorf wohl fühlen. Wir können ihnen die Sorgen um ihr Land und die Angst um ihre in der Ukraine verbliebenen Angehörigen nicht nehmen, aber wir können dazu beitragen, dass sie sich bei uns in der Zeit ihres Hierseins sicher und aufgehoben fühlen.

**Spendenkonto für  
Menschen aus der Ukraine in  
Pinsdorf**

**„Hilfe für Ukraine“**

**IBAN: AT 56 3451 0000 0433 9964**

**BIC: RZOOAT2L510**





# 19. - 21. August

# PinsDORFFer FEST



## Freitag, 19. August 2022

- ab 19:30 Uhr Dorfolympiade
- ab 19:30 Uhr Dankesfest Hagelunwetter und Einweihung RLFA der FF Pinsdorf
- ab 20:00 Uhr „Music Rebels“ im Musikpavillon

## Samstag, 20. August 2022

- ab 16:30 Uhr Dorfolympiade
- ab 19:00 Uhr „Mustangs“ im Musikpavillon

## Sonntag, 21. August 2022

- ab 09:15 Uhr Gottesdienst mit Musikverein
- ab 10:30 Uhr Fröhschoppen – Musikverein Pinsdorf
- ab 11:30 Uhr Ehrungen
- ab 12:30 Uhr Siegerehrung Dorfolympiade



## Besuch am Gemeindeamt

Im Rahmen des Unterrichts besuchen alljährlich die 3. Klassen der Volksschule Pinsdorf das Gemeindeamt. Begrüßt werden die Kinder traditionell vom Bürgermeister.

Dieser versucht anschaulich und kindgerecht, die Fakten der Gemeinde den Schüler/innen mittels einer Präsentation näher zu bringen und die in großer Zahl gestellten Fragen zu beantworten.

Anschließend werden alle Abteilungen inspiziert, um die Arbeit am Gemeindeamt kennenzulernen. Viele der Kinder sind überrascht, wie umfangreich die Aufgaben am Gemeindeamt sind.



## 150 Euro pro Schüler/in und Semester für Nachhilfe

Das Land OÖ hat einen zusätzlichen Fördertopf für außerschulische kostenlose Nachhilfe für oö. Familien eingerichtet. Bis zu zwei Millionen Euro aus Mitteln des Budgets des Familienreferates stehen zur Verfügung. Die Förderhöhe beträgt 150 Euro pro Schüler/in und Semester in Form eines Gutscheines. Gefördert wird Nachhilfe in den Hauptgegenständen bzw. eine zweite lebende Fremdsprache, der Förderantrag wird seitens der Schule gestellt.

Der Bedarf an Nachhilfeunterricht ist hoch, ebenso die Ausgaben dafür. Dabei können sich vor allem einkommensschwache Haushalte die oft notwendige bezahlte Nachhilfe nur schwer leisten.

Daher hat das Land OÖ nun eine zusätzliche außerschulische Förderung in Form kostenloser Nachhilfe beschlossen. Gefördert werden sollen die Kosten für eine zusätzliche außerschulische Förderung im Einzel- bzw. Gruppennachhilfeunterricht bei professionellen Nachhilfeeinrichtungen, die in Oberösterreich ihren Standort haben.

### Details zur Förderung

- Hauptwohnsitz des Kindes in Oberösterreich.
- Geförderte Nachhilfe beschränkt sich auf die Hauptgegenstände Deutsch, Mathematik, Englisch bzw. eine zweite lebende Fremdsprache.
- Anträge können seitens der Schule für Schüler/innen im Pflichtschulalter von der 1. bis 9. Schulstufe gestellt werden.
- Der Schüler/die Schülerin wird zum Zeitpunkt der Antragstellung bereits nach den gegebenen Möglichkeiten an der Schule gefördert.
- Die Förderhöhe beträgt 150 Euro pro Schüler und Semester (Wintersemester inkl. Semesterferien bzw. Sommersemester inkl. Sommerferien) in Form eines Gutscheines.
- Nachhilfeunterricht muss bei einer deklarierten professionellen Nachhilfeeinrichtung in Anspruch genommen werden, welche mit dem Land Oberösterreich eine entsprechende Vereinbarung hat.
- Der an die Eltern übermittelte Gutschein ist bei einer deklarierten Nachhilfeeinrichtung einzulösen.
- Die Nachhilfeeinrichtung verrechnet die eingelösten Gutscheine mit dem Land Oberösterreich.
- Nicht gefördert werden die Nachhilfe für alle weiteren Unterrichtsgegenstände, die Aufgabenbetreuung, die Einschreibegebühren bei Nachhilfeeinrichtungen, die Nachhilfe für Schüler/innen im häuslichen Unterricht, der private Nachhilfeunterricht sowie außerordentliche Deutschförderkurse.

**Das Land Oberösterreich hat eine Vereinbarung mit der Volkshochschule Oberösterreich, der Schülerhilfe, der Lernwerkstatt, dem Lernquadrat und dem Lernstudio one.**

**Weitere Informationen und das Antragsformular sind auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. auf [www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at) zu finden.**



# Elternverein Volksschule Pinsdorf



## Von kleinen Wasserratten, tüchtigen Wanderern und internet-safen Eltern

Der Elternverein der Volksschule Pinsdorf konnte im Schuljahr 2021/22 nach der corona-bedingten Pause wieder einige Aktionen setzen:

Nachdem alle Vorschüler und Erstklässler im Herbst mit einem kleinen Willkommensgeschenk begrüßt wurden, ging das Schuljahr auch gleich los mit unserer Familienwanderung, die uns auf eine gemütliche Tour durch unseren Ort zum Bauernhof der Familie Doblmaier führte, wo wir mit selbstgemachten Köstlichkeiten versorgt wurden und die Kinder ihren Spaß im Heuboden, beim Hühnerfüttern und beim Beobachten der vielen Tiere hatten. Bei unserer Rückkehr Richtung Ort durfte eine gemütliche Pause mit leckerem Bauernhof-Eis bei Familie Eder nicht fehlen.

Nach einem langen Winter starteten wir im März/April wieder mit unserem altbewährten Schwimmkurs im Hallenbad Ebensee durch. An zwei Wochenenden trainierten Schwimmlehrer der Wasserrettung Laakirchen intensiv mit unseren Kids, um sie optimal auf die diesjährige Badesaison vorzubereiten. Dabei kamen wahre Wasserratten voll auf ihre Kosten, und auch scheue Schwimmer überwand ihre Ängste durch die einfühlsame Betreuung von Anna und ihrem Team. Zum Abschluss konnten wir unseren Schwimm-Kids zu ihren Früh-, Frei- und auch Fahrtenschwimmer-Ausweisen gratulieren und sie mit Urkunden belohnen.

Zum Thema „sicherer Schulweg“ haben wir die Aktion Schulweg-Wanderung ins Leben gerufen. An drei Freitagen im Frühjahr zogen wir mit Warnwesten gewappnet aus den unterschiedlichen Ortschaften los, und sammelten auf dem Weg zur Schule bei den „Einstiegsstellen“ Schüler aller Schulstufen ein. Die Kinder lernten auf ihrem Schulweg benachbarte Kinder kennen und waren im Nu pünktlich und sicher vor Schulbeginn bei der Schule angelangt. So wird vermittelt, dass der Schulweg meist auch zu Fuß gut bewältigbar ist, Spaß macht und nebenbei auch noch die Verkehrsflut rund um die



Foto von Karin Gattinger

Schule eingedämmt wird. Dazu braucht es aber auch jede Menge Begleiter/innen und wir bedanken uns sehr herzlich bei den Müttern und unseren freiwilligen Helfern, allen voran auch bei unserem Herrn Bürgermeister, der uns bereitwillig unterstützte und die Kinder aus Steinbichl sicher zur Schule brachte, wo sie von unserem Herrn Direktor in Empfang genommen wurden.

Damit die Schulwege unserer Kinder noch sicherer werden, machen wir uns weiterhin stark für das Thema Schülerlotsen und ordentliche Beleuchtung am Fußgängerübergang am Freundeweg.

Ein Grundsatz der Arbeit im Elternverein liegt auch in der Elternbildung, so organisierten wir heuer einen Online-Vortrag zum Thema „Safer Internet“ im Volksschulalter. Wann ist mein Kind alt genug für ein eigenes Handy? Welche Spiele und Apps sind altersgerecht? Diese und viele weitere Fragen wurden erörtert und wir Eltern erhielten wichtige Tipps und interessante Links zu diesem sensiblen Thema.

Nebenbei unterstützt der Elternverein auch den Schulbetrieb durch Investitionen in notwendige Infrastruktur, wie zB Beamer und Schullaptops und freut sich, auch im kommenden Jahr wieder die Interessen von Schülern und Eltern zu vertreten und gemeinsame Aktivitäten zu organisieren.

Wir wünschen den Schulabgänger/innen alles Gute für ihren Start in den weiterführenden Schulen und heißen unsere Tafelklassler im Schuljahr 2022/23 herzlich willkommen!

Weiters bedanken wir uns sehr herzlich bei unserem Herrn Direktor Hermann Kandler für die jahrelange gute Zusammenarbeit und wünschen ihm alles Gute für die bevorstehende Pensionierung! Seinem Nachfolger Herrn Peter Kaiser gratulieren wir zur neuen Herausforderung und möchten weiterhin gerne unterstützend zur Seite stehen und den Begriff „Schulgemeinschaft“ leben!





## Krank? Da geht's lang! So helfe ich mir!

Am Gemeindeamt Pinsdorf hat die Gesunde Gemeinde für Sie eine Informationsecke eingerichtet, wo Sie sich Information für bestimmte Krankheitsfälle abholen können. (Husten Augenbeschwerden, Kreuzschmerzen, Zeckenstiche,) Kommen Sie vorbei und holen Sie sich Tipps!

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen die Gesunde Gemeinde Pinsdorf!



## Radständer Spielplatz Traunseerstraße

Unser Spielplatz in der Traunseerstraße erfreut sich großer Beliebtheit. Ein nicht unbeträchtlicher Teil der Besucher/innen kommt erfreulicherweise mit dem Fahrrad. Aus diesem Grund wurde ein neuer Fahrradständer angeschafft, damit Räder auch sicher abgestellt werden können.



Vom 14. bis 17. Juli findet in Pinsdorf das Bezirksjugendlager der Feuerwehren mit ca. 400 Teilnehmern statt.

Neben den Jugendbewerben veranstaltet die FF Pinsdorf auch ein Festzelt mit musikalischer Umrahmung.

**Freitag, 15.07.2022-Bechbatterie Blasmusik**  
**Samstag, 16.07.2022-KnopfSaitenKnopf Musi**

Im Festzelt ist Jede/r herzlich Willkommen!

## Lebensoase Barbara Böhm

- *Therapeutic Touch, die komplementäre Pflegeintervention*
- *Farbe und Licht nach Peter Mandel*
- *Klopfakupressur (EFT)*
- *und mehr*

Infos über mich und meine Berufung  
[www.lebensoasebarbara.com](http://www.lebensoasebarbara.com)  
Aurachtalstr. 87  
4812 Pinsdorf  
0676 / 63 70 77 6  
[gelandet74@gmail.com](mailto:gelandet74@gmail.com)



*Ich freu mich auf Sie!*



## Treffen mit der Partnergemeinde Altdorf

Nach zahlreichen Verschiebungen ergab sich nun endlich die Gelegenheit, uns mit den Vertretern der Partnergemeinde zu treffen.

Ein Grund für das Treffen war die Übergabe des Reinerlöses von 500 Euro vom Weißwurstfrühshoppen, welcher im Oktober von den Altdorfern vor dem Pfarrzentrum anlässlich des ersten Genuss- und Spezialitätenmarktes stattgefunden hat. Gerhard Pumberger übernahm den Gutschein für die Pfarre Pinsdorf und bedankt sich recht herzlich für die großzügige Spende, welche umgehend für die Sanierung der Kirche verwendet wird.

Im Zuge des Treffens erhielten Rosemarie und Dieter Helms die Ehrenmitgliedschaft der Partnergemeinde Altdorf für die hervorragende und vorbildliche Zusammenarbeit und das hohe Engagement, welches in die mittlerweile schon 18-jährige Partnerschaft eingebracht haben.

Bevor die Altdorfer bei unserem Pinsdorfer Dorffest als Gäste mitfeiern, werden wir natürlich noch einen Antrittsbesuch nach Bayern starten. Ich freue mich auf eine weiterhin gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unserer Partnergemeinde aus Niederbayern! *euer Bürgermeister*



Mag. Gerhard Pumberger, Eva Strasser u. Michael Kapfhammer



Michael Kapfhammer, Eva Strasser, Ing. Dieter Helms, Rosemarie Helms, Bürgermeister Sebastian Stanglmaier (Altdorf), Bürgermeister Ing. Jürgen Berchtaler, MBA

Bezahlte Anzeige

# Betriebe suchen ihre Fachkräfte von morgen ...

## Lehrlingsmesse Gmunden

Di 18/10/2022

17 – 19 Uhr  
für Eltern u. Jugendliche

Mi 19/10/2022

08 – 14 Uhr  
für Schulen

©stock.adobe.com



AMS Gmunden [www.lehrlingsmesse.at](http://www.lehrlingsmesse.at)



# Pinsdorfer

## SPIEL & FAMILIEN FEST

SPORTZENTRUM PINSDORF

**SA 25. Juni & SO 26. Juni**

Mixedturnier - Tennis  
Fußball U13 Nachwuchsturnier  
Fußball - Ortsmeisterschaft  
Kinder Olympiade

**Samstag Abend DJ-Musik**

**Sonntag ab 10:00 Uhr Frühschoppen & Tombola  
mit den Pinsdorfer Weisenbläsern**

**ASKÖ** 





BRUCKNER ORCHESTER LINZ  
LANDESTHEATER LINZ

SALZKAMMERGUT  
OPEN-AIR

SALZKAMMERGUT  
festwochen  
GMUNDEN

KLASSIK  
MUSICAL  
KABARETT



# SALZKAMMERGUT OPEN-AIR

DES BRUCKNER ORCHESTERS LINZ UND DES LANDESTHEATERS LINZ  
IM RAHMEN DER SALZKAMMERGUT FESTWOCHEEN GMUNDEN

PRÄSENTIERT VON

Raiffeisen  
Oberösterreich



7. BIS 10. JULI 2022  
TOSCANAPARK GMUNDEN  
BRUCKNER-ORCHESTER.AT | LANDESTHEATER-LINZ.AT



KARTEN | SALZKAMMERGUT FESTWOCHEEN GMUNDEN | LANDESTHEATER LINZ | IN ALLEN OÖ. RAIFFEISENBANKEN



# VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Sonntag, 19. Juni 2022

**Frühschoppen**  
(nur bei Schönwetter)

**11:00 Uhr Seeschloß Ort**

Veranstalter: MV Pinsdorf

Samstag 25. Juni 2022

**OM-Fussball**

**ganztägig**

Veranstalter: ASKÖ Pinsdorf

25.-26. Juni 2022

**Sport und Familienfest**

**ganztägig**

Veranstalter: ASKÖ Pinsdorf

07.-10. Juli 2022

**Salzkammergut Open Air**

**Toscanapark Gmunden**

Veranstalter: Festwochen Gmunden

Freitag, 8. Juli 2022

**Marschwertung**  
**MV Pinsdorf**

Ebensee - abends

Veranstalter: MV Pinsdorf

Samstag, 9. Juli 2022

**Konzert Tante Emmas Combo**

**19:00 Uhr Pfarrzentrum**

Veranstalter: Verein Pfarre Pinsdorf

14.-17. Juli 2022

**Bezirksjugendlager FF**

**ganztägig**

Veranstalter: FF Pinsdorf

Samstag, 16. Juli 2022

**Segnungsfeier Christophorus**

**19:00 Uhr Pfarrkirche**

Veranstalter: Pfarre Pinsdorf

19.-21. August 2022

**Pinsdorfer Dorffest**

**ganztägig**

Veranstalter: Gemeinde

ab 14. September 2022

**Tanzkurse**

**19:00 Uhr Gasthaus Reiter**

Veranstalter: Gemeinde Pinsdorf

## Tanz KURSE

IM GASTHAUS REITER  
**PINSDORF**



**Beginn am Mittwoch, 14. September**  
**19.00 Anfänger 20.30 Discofox+Rock&Roll**

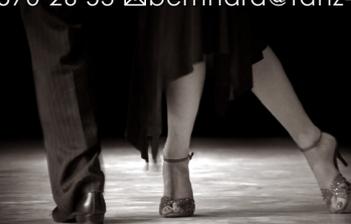


**6 Abende je 1 ½ Std. € 99,- pro Person**

€ 19,- Frühbucherrabatt bei  
Überweisung bis 2. September 2022  
IBAN: AT11 3473 8000 0003 1203

**Die mobile Tanzschule kommt zu Euch!**

INFOs bei Bernhard Prühlinger  
☎0650 570 26 53 ✉bernhard@tanz-eins.at



*Impressum: Medieninhaber - Gemeinde Pinsdorf, 4812 Pinsdorf, Moosweg 3  
Herausgeber: Bgm. Ing. Jürgen Berchtaler, MBA – Redaktion: Birgit Mairhuber  
Verlags- und Herstellungsort: Pinsdorf*